

Sperlich B

Trainingswissenschaft – Integrativ & Experimentell

Prof. Billy Sperlich, Leiter der Integrativen und Experimentellen Trainingswissenschaft an der Universität Würzburg, geht auf die Herausforderungen an die Trainingswissenschaft ein, die diese qualitativ weiterentwickeln könnten. Dabei kommen Überlegungen, wie der Transfer von Wissen in die Sportpraxis, die Stärkung evidenzbasierter Kriterien in der Trainingswissenschaft, die vermehrte Anwendung von Einzelfallanalysen und die Erfassung von Biodaten besonders zur Sprache.

S. 25

WISSENSCHAFTLICHE BEITRÄGE

Meurer S, Krüger K, Mooren FC
MicroRNAs and Exercise

- › Können MicroRNAs die Genexpression wirksam regulieren? Die Autoren im vorliegenden Review legen den aktuellen Forschungsstand dar und beschreiben die Auswirkungen von akuter und chronischer Belastung verschiedener Ausprägungen auf MicroRNAs in der Skelettmuskulatur und als Biomarker im Blutkreislauf.

S. 27

Kölling S, Ferrauti A, Pfeiffer M, Meyer T, Kellmann M
Sleep in Sports: A Short Summary of Alterations in Sleep/Wake Patterns and the Effects of Sleep Loss and Jet-Lag

- › Schlaf ist eine wichtige Voraussetzung für sowohl physische als auch psychische Erholung. Kölling et al. stellen dar, wie sich Veränderungen des Schlafverhaltens bei Athleten auswirken. Verkürzte Schlafphasen können Einfluss auf kognitive Funktion sowie Stimmung und Verhalten haben, allerdings liefern Effekte auf Leistungsparameter kein einheitliches Bild. Ebenfalls können Zeitzonewechsel und Jet-Lags beeinflussen.

S. 35

Schroeder J, Wellmann K, Stein D, Braumann KM
The Functional Movement Screen for Injury Prediction in Male Amateur Football

- › Die Vorhersage von Verletzungsrisiken ist in der Betreuung von Training und Wettkampf wichtig. In zehn Teams des DFB-Amateurfußballs untersuchten die Autoren die Aussagekraft des FMS als Instrument zur Prognose von Verletzungsrisiken. Verletzte und unverletzte Spieler wurden anhand des FMS eingeschätzt, wobei ein hoher Drop Out die Befunde einschränkt. Lediglich für die Aufgabe des Hürdenschritts ist eine verlässliche Aussage über Verletzungsrisiken nachweisbar.

S. 39

Thiel C, Gabrys L, Vogt L
Registrierung körperlicher Aktivität mit tragbaren Akzelerometern

- › Die Anforderungen an Akzelerometertests vergleichen Thiel und Kollegen in diesem Standard. Die methodisch anspruchsvollen Messungen sind demnach nicht nur technisch und analytisch umfangreich vorzubereiten und zu dokumentieren, sondern es gilt auch die unterschiedlichen kognitiven, physiologischen und motorischen Voraussetzungen der Probanden zu beachten.

S. 44

DOSSIER

»WENN DIE LUFT WEGBLEIBT«
Sportlich aktiv trotz Asthma

S. [D1]

FIBO MED – Spezial

Die FIBO MED ist Treffpunkt für die Gesundheitsbranche, Mediziner und Physiotherapeuten. Wir haben für Sie die wichtigsten Infos rund um die Messe zusammengestellt.

EXPERT
shape the
business.

S. [D4–D7]

RATGEBER PRAXISMARKETING
(Teil 4)

S. [D8]

**CARNIPURE™ L-CARNITIN FÜR EINE
BESSERE REGENERATION NACH DEM SPORT**

S. [D9]

SPRINT-STUDIE:

Was bringt intensive Blutdrucksenkung

S. [D11]

IV. INTERNATIONAL FASCIA RESEARCH CONGRESS
Kongressbericht

S. [D12]

8. RENI-FORUM

15.–17. April 2016 im CentroVital in Berlin

S. [D13]

Rubriken

Buchbesprechung

S. [D10]

Im Fokus

S. [D10]

Im Web entdeckt

S. [D11]

Info kompakt

S. [D11]

DGSP AKTUELL

Termine

S. [D13]

Verbandsadressen

S. [D14]

ERRATUM

ERRATUM ZU ARTIKEL

Carlsohn A. Recent Nutritional Guidelines for Endurance Athletes. Dtsch Z Sportmed. 2016; 67: 7-12. doi:10.5960/dzsm.2015.193

S. 24